



Freiwillige Feuerwehr Söhrewald

ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR DIE GEMEINDEVERTRETERINNEN UND
GEMEINDEVERTRETER

Feuerwehr und die Politischen Aufgabenträger / Verwaltung

Gemeindevorstand

Diesem obliegt im Schaden- Einsatzfall die Gesamteinsatzleitung und politische Verantwortung

Er sollte immer erreichbar sein

Leitung der Feuerwehr

Dem Einsatzleiter der Feuerwehr obliegt die technische Einsatzleitung

Der Gemeindebrandinspektor und sein Stellvertreter beraten die Politischen Gremien in allen Fragen und Aufgaben zur Feuerwehr

Der Gemeindebrandinspektor und sein Stellvertreter sind für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Söhrewald verantwortlich

Feuerwehrhäuser

Wellerode

Stellplätze nicht ausreichend

Parkplätze nicht ausreichend 40
Parkplätze

Schwarz/Weiß Trennung nicht
vorhanden

Wasserschäden durch Dach
und in den Wänden

Keine getrennten Duschen
vorhanden

Toreinfahrten entsprechen nicht
der DIN und UVV

Schlüsselproblematik

Wattenbach

Umkleiden in der Fahrzeughalle

Schwarz/Weißtrennung nicht
vorhanden

Parkplätze nicht ausreichend 25
Parkplätze

Keine getrennten Duschen
vorhanden

Durchgänge zu klein

Toreinfahrten entsprechen nicht
der DIN und UVV

Schlüsselproblematik

Eiterhagen

Umkleide in der Fahrzeughalle

Schwarz/Weißtrennung nicht
vorhanden

Parkplätze nicht ausreichend 25
Parkplätze

Keine getrennten Duschen
vorhanden

Durchgänge zu klein

Toreinfahrten entsprechen nicht
der DIN und UVV

Schlüsselproblematik

Fahrzeugbestand der Feuerwehr Söhrewald

Wellerode

ELW 1 (2009)

MTF (2007)

TLF 16/25 (1995) mit
Rettungssatz

LF 10 (2014)

Wattenbach

TLF 16/25 (2002) mit
Rettungssatz

TSF – W (1995)

Eiterhagen

MLF (2018) mit Kombigerät

MTF (2015)

GW – L (1994)

Bestand Rettungssätze

- ▶ Wellerode
- ▶ Rettungssatz Firma Weber
- ▶ 1 Schere
- ▶ 1 Spreizer
- ▶ 1 Pedalschneider
- ▶ 2 Rettungszylinder
- ▶ Wattenbach / Eiterhagen
- ▶ Rettungssatz Firma Lucas
- ▶ 1 Schere
- ▶ 1 Spreizer
- ▶ 3 Rettungszylinder
- ▶ 1 Kombigerät Firma Weber

Aufgabenfelder in der Feuerwehrtechnischen Verwaltung durch den Leiter der Feuerwehr und Jährlicher Zeitaufwand

Bedarfspläne erstellen für das nächste Haushaltsjahr

Beschaffungen / Ersatzbeschaffungen vorbereiten und bearbeiten

Rechnungen prüfen und weiterleiten an die Verwaltung der Gemeinde

Reparaturen und Prüfindtervalle bearbeiten und zeitnah abarbeiten

Bundes- und Landesforderungen umsetzen und bearbeiten

Überwachung der Aus- und Fortbildung

Einsatzberichte bearbeiten zur Fakturierung vorbereiten

Unterstützung des Sachbearbeiters Feuerwehr

Abprachen und Aufgabenerledigung im Rahmen der IKZ Feuerwehr

...

Zeitaufwand ca. 500-600 ehrenamtliche Stunden / Jahr entspricht ca. 75 Arbeitstage Vollzeit

Aufgabenfelder Technik durch die Gerätewarte der Feuerwehr und Jährlicher Zeitaufwand

Durchführen von Reparaturen an Fahrzeugen und den Feuerwehrhäusern

Prüfungen der Einsatzmittel und Geräte (Schläuche, Atemschutz, Persönliche Schutzausrüstung, Rettungsgeräte (Leitern, Rettungsätze))

Prüfung, Reinigung und Wartung der Schutzkleidung

Schulung der Einsatzkräfte (Einweisungen, Fortbildungen usw.)

Zeitaufwand pro Gerätewart ca. 500 ehrenamtliche Stunden / Jahr dies entspricht ca. 63 Arbeitstage Vollzeit

Bei 7 Gerätewarten entspricht dies 441 Arbeitstage

Anforderungen an die Hauptamtliche Kraft

Führerschein C

Ausbildung zum Gerätewart

Ausbildung zum Atemschutzgerätewart

Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger

Kfm. Kenntnisse

Verwaltungsgrundkenntnisse

Bereitschaft zur Mehrarbeit (Nicht Ehrenamtliche Tätigkeiten)

Stand Hauptamt zur Zeit

▶ Ist Zustand

▶ Ein Tag Woche / Montag

▶ Soll Zustand

▶ Mind. 2 Tage Woche eventuell
Stufenweise Anpassung